



# Möbelpolitur 910

Pflegemittel für geölte und gewachste Möbeloberflächen.

**Anwendungsbereich:**

Zur Pflege von natürlich geölten, gewachsen und lackierten Oberflächen im Innenbereich.

**Technische Eigenschaften:**

Wasserabweisende, tief eindringende Imprägnierung. Geprüft auf Migrationsverhalten nach DIN EN 71, Teil 3.

**Farbton:**

Farblos bis leicht gelblich.

**Inhaltsstoffe:**

Leinöl, Holzöl, Ricinenöl, Naturharzester, Isoparaffine, Trockenstoffe. Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 550 g/l. Die DecoPaint Richtlinie ist nicht anwendbar auf dieses Produkt.

**Verarbeitung:**

Mit einem sauberen, weichen Lappen dünn in Faser- bzw. Strukturrichtung auf die Möbelflächen auftragen. Möbeloberflächen, die nicht mit LEINOS Produkten behandelt worden sind, an einer unauffälligen Stelle auf Verträglichkeit testen. Kunststoffoberflächen aus Polystyrol nicht mit LEINOS Möbelpolitur behandeln!

**Gebindegrößen und Verbrauch:**

Ca. 10 ml/m<sup>2</sup>.

**Gebinde** *reicht für...\**

**0,25l** Je nach Oberfläche

\* Mittlere Reichweite pro Anstrich

**Lagerung und Haltbarkeit:**

Original verschlossen mindestens 2 Jahre stabil. Kühl, trocken und verschlossen lagern.

**Verdünnungs- und Reinigungsmittel:**

Reinigung mit LEINOS Verdünnung 200.

**Gefahrenhinweise:**

Kann beim Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

GHS08



Gefahr



**Sicherheitshinweise:**

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Verwertung zuführen.

Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien, wie z.B. Putzlappen, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl, luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und dann entsorgen, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes besteht. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Bei Trocknung für ausreichende Lüftung sorgen.

Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein arttypischer Geruch auftreten.

Beim Einsatz von Spritzgeräten einen zugelassenen Atemschutz tragen.

Beim Schleifen Feinstaubmaske tragen!